

Klassiker von Audi in Berlin

„Ahead – Stories of Transformation“: Unter diesem Motto steht die aktuelle Ausstellung in der Berliner Konzernrepräsentanz von Volkswagen in der Friedrichstraße. Das Unternehmen präsentiert darin den derzeitigen Veränderungsprozess anhand der Modellgeschichte seiner Marken. Audi steuert drei legendäre Autos und ein Schnittmodell bei. Dazu gehören der A2 als Beispiel für den Leichtbau und der legendäre Audi Quattro, der in Berlin auch in der Rallye-Version zu sehen ist. Die Ausstellung ist noch bis Ende 2022 täglich von 10 bis 19 Uhr zu erleben. Der Eintritt ist frei.

Zudem zeigt sich Audi am kommenden Wochenende bei den Classic Days Berlin (18.–19.6.). Vor Audi-City Berlin am Kurfürstendamm werden Fahrzeuge der „Goldenen Zwanziger“ präsentiert. Darunter befinden sich ein Audi R19/100 PS Imperator von 1929, ein Horch 10/50 PS Tourer von 1925 und ein Wanderer W11 Landaulet, Baujahr 1929. (aum)

Bilder zum Artikel



Audi Quattro Rallye in der Ausstellung „Ahead – Stories of Transformation“ der Berliner Konzernrepräsentanz von Volkswagen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



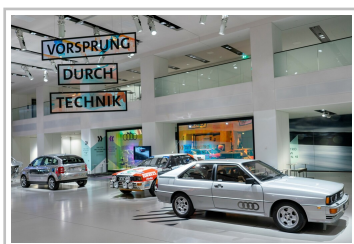
Audi Quattro in der Ausstellung „Ahead – Stories of Transformation“ der Berliner Konzernrepräsentanz von Volkswagen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi A2 und Schnittmodell in der Ausstellung „Ahead – Stories of Transformation“ der Berliner Konzernrepräsentanz von Volkswagen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Audi in der Ausstellung „Ahead – Stories of Transformation“ der Berliner Konzernrepräsentanz von Volkswagen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi



Ausstellung „Ahead – Stories of Transformation“ in der Berliner Konzernrepräsentanz von Volkswagen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Audi
